

Nr. 14 – BAUAUSSCHUSS vom 03.11.2020

Beginn: 19.30 Uhr; Ende: 21.07 Uhr, Dorfhaus „Zur Mühle“, Sievershütten

Mitgliederzahl: 7

Anwesend stimmberechtigt:

WB Dr. Hellmann-Sieg, Ulf (Vorsitzender)
GV Lentfer, Lars
GV Sievers, Jürgen -zugleich Protokollführer
GV Lenz, Fabian
GV Gerth, Hans-Hinrich
GV Reyes Ozuna, Stephan
WB Mahn, Sven

Anwesend nicht stimmberechtigt:

Bürgermeister Weber, Stefan
GV Henning, Herma
GV Bauck, Knut

Mitglieder aus anderen Ausschüssen:

WB Mohnsen, Udo
WB Stubbe, Heino

Die Tagesordnung wird nach § 3 Abs. 5 GeschO wie folgt geändert bzw. erweitert:

Der Vorsitzende beantragt aus aktuellen Gründen TOP 4 zu ergänzen bzw. zu erweitern.

TOP 4a „Abwassersituation“

TOP 4b „F-Plan Änderung, öffentliche Auslegung“

(7:0:0)

Weiterhin beantragt der Vorsitzende TOP 7 „Kanalsanierung 2021, hier: Vorstellung des Entwurfes“ mangels eines Entwurfes zu streichen. Die folgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich somit jeweils um einen TOP nach oben.

(7:0:0)

Der Vorsitzende erklärt zu TOP 10 „Bauanträge“ nicht den Antrag auf Nichtöffentlichkeit zu stellen und erklärt dies.

GV Lenz, Fabian:

- fragt nach Datenschutz?

Vorsitzender: Es ist nur Aussprache in der Sache, ohne Benennung von Namen. Außerdem muss das Ergebnis ohnehin öffentlich gemacht werden.

GV Sievers, Jürgen:

- Worüber befinden wir hier, über das gemeindliche Einvernehmen?

Es erfolgt dann der Hinweis, dass dieses laut Hauptsatzung beim Bürgermeister liegt.

Seitens des Vorsitzenden und des Bürgermeister wird erläutert, dass der Bauausschuss eine beratende Funktion einnimmt, mehr nicht.

GV Reyes Ozuna, Stephan:

- beantragt TOP 10 „Bauanträge“ in nichtöffentlicher Sitzung zu behandeln.

(4:3:0)

Da die erforderliche 2/3 Mehrheit nicht erreicht wurde, wird der TOP 10 „Bauanträge“ in öffentlicher Sitzung behandelt.

Seite 2

Tagesordnung:

01. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
02. Mitteilungen des Vorsitzenden und des Bürgermeisters
03. Fragen der Ausschussmitglieder
04. Bebauungsplan Nr. 8 „Buschkoppel II“
hier: Sachstand
a: Abwassersituation
b: F-Plan Änderung
hier: öffentliche Auslegung
05. Neuaufstellung des F-Plans
hier: Sachstand
06. Baumaßnahmen „Alte Schule“
07. Haushalt 2021
08. Einwohnerfragestunde
09. Festlegung des nächsten Bauausschusstermins
10. Bauanträge

TOP 1: Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2: Mitteilungen des Vorsitzenden und des Bürgermeisters

Vorsitzender:
Keine Mitteilungen.

Bürgermeister:

- Die diesjährige öffentliche Kranzniederlegung am Volkstrauertag entfällt. Ein Kranz wird dennoch im Namen der Gemeinde niedergelegt.
- Zu aufkommenden Gerüchten im Dorf bezieht der Bürgermeister Stellung mittels einer Hauswurfsendung.

TOP 3: Fragen der Ausschussmitglieder

Keine Fragen.

TOP 4: Bebauungsplan Nr. 8 „Buschkoppel II“
hier: Sachstand

Der Vorsitzende verweist auf die Klärung des Abwassers und dass es nach dem Gutachten auf eine Ergänzung des Klärteiches hinaus läuft. Der Bürgermeister verweist ebenfalls auf das „Abwassergutachten“ und teilt mit, dass wenn wir nichts machen, keine weitere Bautätigkeit erfolgen kann, da wir uns jetzt bereits am Limit der Kläranlage bewegen.

Der Vorsitzende stellt auch klar, dass sogenannte kleine Lösungen aufgrund des Gutachtens nicht in Betracht kommen.

4a: Abwassersituation

Beschluss:

Der Bauausschuss beschließt den Bürgermeister zu beauftragen einen Vertrag mit der Ingenieurgesellschaft mbH Jürgens & Bein, über die erforderlichen weiteren Planungsleistungen abzuschließen.

(7:0:0)

*4 b: F-Plan Änderung, öffentliche Auslegung
hier: öffentliche Auslegung*

Beschluss:

Der Bauausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung die Auslegung des geänderten F-Planes für den Bereich „Buschkoppel II“ offenzulegen.

(7:0:0)

TOP 5: Neuaufstellung des F-Plans
hier: Sachstand

Der Vorsitzende teilt mit, dass der F-Plan bisher nur grob thematisiert. Die Gewerbeflächen richten sich auch nach dem Landesentwicklungsplan. Die Firma CIMA Beratung + Management GmbH arbeitet noch daran und es wird wohl eher 2021. Der Bürgermeister verweist noch einmal auf das Ortsentwicklungskonzept (OEK), wo Flächen und wofür diese bereits skizziert worden sind. Dies wird noch eingehend in den Fraktionen beraten.

TOP 6: Baumaßnahmen „Alte Schule“

Der Bürgermeister teilt mit, dass von den dortigen Mietern einige bauliche Mängel vorgetragen worden sind. Das Gebäude ist über 100 Jahre alt. Zusammen mit einigen Mitgliedern des Bauausschusses soll die Bausubstanz geprüft bzw. besichtigt werden.

TOP 7: Haushalt 2021

- Siehe beigefügte Anlage (ursprünglich TOP 8).
- Die Nr. 1 zu Produktkonto 5/53710.5291000 „Strauchgutentsorgung“ Ansatz 400,00 € gehört in den Wege und Umweltausschuss.

Beschluss:

Der Bauausschuss beschließt den Haushaltsansatz, so wie er sich aus der Anlage zu TOP 7 ergibt, mit der Maßgabe die Position „Strauchgutentsorgung“ zu streichen, die Position für den F-Plan aus dem Jahr 2020 in das Jahr 2021 zu übertragen und den Ansatz für die Kosten der Kanalsanierung 2020 auch für 2021 zu übernehmen.

(7:0:0)

TOP 8: Einwohnerfragestunde

- Wo sollen die Windräder stehen?

Bürgermeister: Der Standort befindet sich im Bereich Sievershütten/Struvenhütten/Stuvenborn. Dies ergibt sich aus den in der Landesplanung sogenannten „Vorrangflächen“. Es handelt sich hier um privilegiertes Bauen im Außenbereich. Die Gemeindevertretung hat hierzu keine Einflussnahme.

TOP 9: Festlegung des nächsten Bauausschusstermins

Keine Festlegung auf einen Termin.

TOP 10: Bauanträge

Es wird darauf hingewiesen, dass der Bauausschuss nur beratend tätig ist, da das Erteilen des gemeindlichen Einvernehmens dem Bürgermeister obliegt. Der Bürgermeister stellt einen Bauantrag im „Waldring“ vor. Es ergibt sich keinerlei Abweichung vom B-Plan, daher werde er das gemeindliche Einvernehmen erteilen. Der Bauausschuss sieht dies ebenfalls so. Der Bürgermeister stellt den Bauantrag in der „Brüchhorststraße“ vor. Hier versagt er das gemeindliche Einvernehmen, da eine erhebliche Abweichung von der Baugrenze vorliegt. Diese Meinung wird ebenfalls im Bauausschuss geteilt. Allerdings gibt der Vorsitzende zu bedenken, dass seiner Ansicht nach, dieser B-Plan für die „Brüchhorststraße“ nicht rechtsgültig ist, er weise seiner Ansicht nach erhebliche Mängel auf. Der Vorsitzende gibt zu bedenken den B-Plan 6 „Brüchhorststraße“ zu überarbeiten.